

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	43957
			DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	114 136
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.07.2011
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	6444,0103
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 4.3 Auwälder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Erlenauwaldreste auf Privatgrundstücken entlang der Alster.

136.01: Größeres Auwaldfragment mit einer Baumschicht dominiert von überwiegend mehrstämmigen Schwarz-Erlen, Einzelstämme erreichen BHD bis zu 40cm. In der Krautschicht überwiegen Schilf und Brennnessel. Einzelne quellige Bereiche mit Milzkraut sowie vermoorte Bereiche sind beigemischt. Die Fläche wird nicht genutzt und macht einen naturnahen, wilden Eindruck. Viel Totholz.

136.02: Da der Besitzer nicht angetroffen wurde, wurde die Fläche nur mit dem Fernglas vom anderen Ufer aus erfasst. Erkennbare Struktur und erkennbares Artenspektrum sind ähnlich 136.01.

Unter dieser Biotopnummer wurden die naturnahen Abschnitte des Biotops 123 von 2005 zusammengefasst. 136.01 entspricht 123.06 und 136.02 entspricht 123.03.

Eine gezielte Erfassung der potentiellen FFH-Lebensraumtypen 91E0 auf Privatgrundstücken wäre wünschenswert (Biotope 29, 123 und 136/7046). Im Rahmen der Biotopkartierung ist dieses nicht leistbar. Es handelt sich um insgesamt 10 Abschnitte und über 30 Grundstücksbesitzer. Geschätzt erfüllen nur etwa 50% der Fläche die Kriterien des FFH-Lebensraumtyps 91E0.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	91E0-1*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder		
1	2			15 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	3			5 %
2	FQS	Sicker- oder Sumpfquelle (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Alster und Alter Landstraße		
Nachbarnutzung/en	Gärten		
Rechtswert (X)	571275	Hochwert (Y)	5944607
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Poppenbüttel (519)	Gemarkung	Poppenbüttel (532)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	43957	
			DK5 DK5-GK	7044	7046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wellingsbüttel	
Bearbeitung	MBD	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	114	136
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.07.2011	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	6444,0103	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

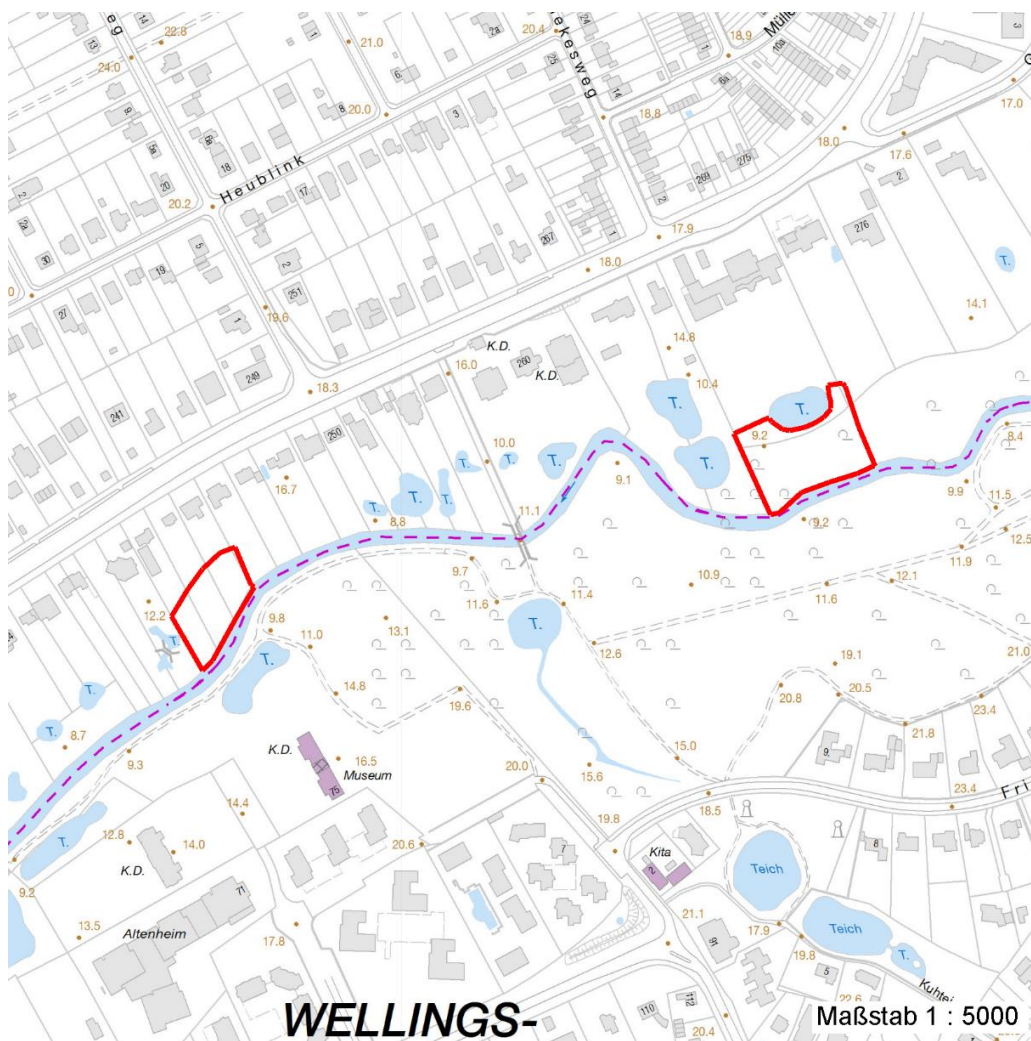
Ausgleichsflächen **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
43957	43829	7044	101	12.07.2005	<	7046	123

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
26755	0	7044_114_140711_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

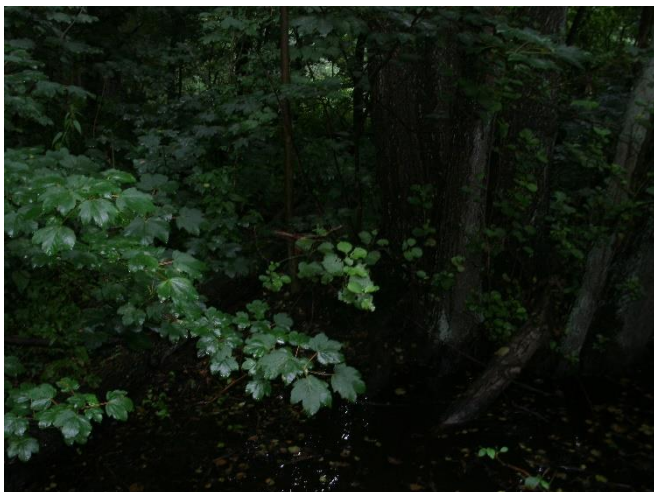
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43957
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	114 136
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	6444,0103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Entwicklungspotenzial Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Nasse Mulden Amphibien Vögel
Maßnahmen	Überflutungsregime verbessern/wiederherstellen

Foto

Fotodatei	7044_114_140711_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biototyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder	FFH-LRT	91E0-1*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43957
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	114 136
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	6444,0103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	80 %

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
91E0-1 (HH) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder					C
Habitatstrukturen					C
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anzahl Phasen;	> 2	2	1		B
in enger Verzahnung;	ja	nein	nein		A
> 1 Baumholzklasse;	ja	ja	nein		A
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		A
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre:	günstig	mittel	ungünstig		B
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4		B
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		B
Hydrologie und Dynamik;	günstig	mittel	ungünstig		C
naturn. Fließgewässer;	naturnah	beeintr.	naturfern		B
naturnahe Dynamik;	naturnah	beeintr.	naturfern		C
Überflutung;	vollständ.	partiell	kleinfläch.		C
naturn. Quellstandort;	naturnah	beeintr.	naturfern		B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		C
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		B
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		C
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
Arteninventar					B

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43957
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	114 136
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	6444,0103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)			
Standort	Belichtung	halbschattig	5,5
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S	-												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		K1	-												
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		K1	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1	-												
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		K1	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1	-												
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	l		K1	-								2				
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		K1	-												
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z		K1	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1	-												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1	-												
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	h		K1	-									V			
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w		K1	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		K1	-												
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	w		K1	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	h		K1	-												
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S	-												
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w		S	-												
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		S	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1	-												
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		B1	-												
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		K1	-									V			
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		K1	-												
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1	-												
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		K1	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43957
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	114 136
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	6444,0103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														2		1	
Anzahl Arten																31	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	WBE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Sicker- oder Sumpfquelle (2000)	Biotoptyp	FQS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein